



Anfrage Nr. 15/15

öffentlich

Datum: 17.01.2022
Anfragesteller: AfD

Krankenhausausschuss 2 01.02.2022 Kenntnis

Tagesordnungspunkt:

Projekt "Beratungskompass seelische Gesundheit der LVR-Klinik Langenfeld"

Fragen:

- 1.)
Wie viele telefonische Beratungen wurden hier seit Juni 2020 durchgeführt:
a) insgesamt b) nach Monaten von Juni 2020 bis November 2021 aufgelistet.
- 2.)
Wie viele Personen wurden hierfür eingestellt und wie sind diese nach Fachqualifikation aufgestellt?
- 3.)
Wie hoch belaufen sich die aktuellen Gesamtkosten von Juni 2020 bis November 2021 für dieses Projekt, aufgeschlüsselt nach:
a) Personalkosten b) Raumkosten mit Nebenkosten c) Telefonkosten, sowie Speicherung der erfassten Daten d) Werbekosten
- 4.)
Wie hoch war der Personalaufwand (tatsächliche, abrechenbare Arbeitszeit) in dem Zeitraum von Juni 2020 bis November 2021 der hierfür eingesetzten Mitarbeiter?
- 5.)
Wie hoch ist die Stundenwoche der einzelnen Mitarbeiter gemäß der Arbeitsverträge?
- 6.)
Wie hoch ist das Budget bzw. sind die geplanten Kosten für das Jahr 2022 für das Projekt festgelegt worden?
- 7.)
Es gibt ausreichend umfassende Beratungsangebote, sowohl im LVR, als auch bei kirchlichen und freien Trägern. Welches Alleinstellungsmerkmal hat das Beratungstelefon und welche Serviceleistungen werden erbracht, die andere vergleichbare Dienstleister in dem Fachbereich der psychosozialen Betreuung nicht erbringen?

Erläuterungen zur Anfrage:

Unter dem Titel "Beratungskompass für seelische Gesundheit" bieten die LVR-Klinik Langenfeld und der psychosoziale Trägerverein e.V. in Solingen gemeinsam eine telefonische Beratung zu Fragen rund um psychiatrische Erkrankungen und ihre Behandlung- und Versorgungsmöglichkeiten an. Seit Juni 2020 wird die Beratung an vier Tagen in der Woche angeboten.

Dieses Kooperationsprojekt wurde durch das Teilprojekt „sozial räumliche Erprobung integrierter Beratung (SEIB)“ in Dezernat 8 begleitet und ist hier die erste regionale Erprobung eines SEIB Projektes.

Seit dem ersten Erfahrungsbericht im Juni 2020 sind erneut mehrere Monate verstrichen, weshalb wir um genauere Daten im Rahmen einer Kosten-Nutzen-Analyse bzw. SWOT-Analyse in Bezug auf dieses Projekt bitten.

Thomas Kunze